

# WORT ZUR WOCHE

9. Februar 2014, Christian Fellowship Church, Bangalore, Indien

<http://www.cfcindia.com>

## **Der Sieg über Satan**

*(The Defeat of Satan)*

Zac Poonen

Der größte Kampf, der je auf dieser Erde gekämpft wurde, steht in keinem Geschichtsbuch der Welt. Er fand auf Golgatha statt, als Jesus durch seinen Tod Satan, den Fürsten dieser Welt, besiegte. Ein Vers, den wir in unserem ganzen Leben nie vergessen sollten, ist Hebräer 2,14-15. Ich bin sicher, dass Satan es nicht möchte, dass wir diesen Vers kennen. Niemand mag es, von der eigenen Niederlage zu hören, und Satan ist da keine Ausnahme. Hier ist der Vers: „Weil nun die Kinder von Fleisch und Blut sind, hat auch er (Jesus) es gleichermaßen angenommen, damit er durch seinen Tod (am Kreuz von Golgatha) die Macht nähme dem, der Gewalt über den Tod hatte, nämlich dem Teufel, und die erlöste, die durch Furcht vor dem Tod im ganzen Leben Knechte sein mussten.“

Als Jesus starb, nahm er dem Teufel die Macht. Warum? Damit wir für immer frei sind von Satan und den Fesseln der Angst, die er uns unser Leben lang angelegt hatte. Es gibt vieles, wovor die Menschen in der Welt Angst haben: Angst vor Krankheit, Angst vor Armut, Angst vor Versagen, Angst vor Menschen, Angst vor der Zukunft usw. Die größte Angst ist aber die Angst vor dem Tod. Jede andere Furcht ist geringer als die Angst vor dem Tod. Und die Angst vor dem Tod führt zu der Angst davor, was nach dem Tod sein wird. Die Bibel lehrt sehr klar, dass alle, die in Sünde leben, am Ende in die Hölle kommen werden - an den Ort, den Gott für die reserviert hat, die keine Buße tun. Auch der Teufel wird die Ewigkeit im Feuersee verbringen, zusammen mit denen, die er auf dieser Erde betrogen und in Sünde geführt hat.

Jesus ist auf die Erde gekommen, um uns vor der ewigen Hölle zu retten, indem er die Strafe für unsere Sünden auf sich nahm. Außerdem hat er Satans Macht über uns zerstört, sodass er uns nie wieder schaden kann. Vergiss nie im Leben diese Wahrheit: **GOTT WIRD IMMER AUF DEINER SEITE GEGEN SATAN SEIN**. Diese herrliche Wahrheit hat mir so viel Mut und Sieg gegeben, dass ich wünschte, ich könnte hingehen und sie jedem Gläubigen auf der ganzen Welt sagen. Die Bibel sagt: „So seid nun Gott untertan. Widersteht dem Teufel, so flieht er von euch“ (Jak 4,7). Der Name Jesu ist der Name, vor dem Satan immer fliehen wird. Die meisten Christen haben in ihrem Kopf ein Bild von Satan, der sie jagt und vor dem sie um ihr Leben rennen. Aber das ist genau das Gegenteil von dem, was die Bibel lehrt. Was denkst du? Hatte Satan Angst vor Jesus oder nicht? Wir alle wissen, dass Satan große Angst hatte, vor unserem Retter zu stehen. Jesus ist das Licht der Welt, und der Fürst der Finsternis musste vor ihm weichen.

Jesus sprach mit seinen Jüngern darüber, wie er den Satan vom Himmel fallen sah. Und dabei sagte Jesus, dass der Sturz Satans, als Gott ihn verstieß, „wie ein Blitz“ war (Lk 10,18). Als Jesus in der Wüste zu Satan sagte: „Weg mit dir, Satan“, verschwand er aus Jesu Gegenwart auch mit der Geschwindigkeit eines Blitzes. Und wenn wir heute Satan im Namen Jesu widerstehen, wird er auch vor uns mit Lichtgeschwindigkeit fliehen. Die Dunkelheit flieht vor dem Licht.

Satan fürchtet sich vor dem Namen Jesu. Er fürchtet sich, an die Tatsache erinnert zu werden, dass Jesus der Herr ist. Menschen, die von Dämonen besessen sind, werden nie bekennen, dass Jesus Christus der Herr ist. Ebensowenig werden sie bekennen, dass Satan am Kreuz besiegt wurde. Im Namen Jesu Christi ist Macht, jeden Dämon

auszutreiben und den Teufel vor dir in die Flucht zu schlagen – mit der Blitzesgeschwindigkeit. Vergiss das nie.

Wann immer du im Leben Schwierigkeiten hast oder vor einem nicht zu bewältigenden Problem stehst – etwas, wofür es menschlich gesehen keine Antwort zu geben scheint, dann ruf den Namen des Herrn Jesus an. Sage ihm: „Herr Jesus, du bist auf meiner Seite gegen den Teufel. Hilf mir jetzt“. Und dann wende dich an Satan und sage ihm: „In Jesu Namen widerstehe ich dir“. Ich möchte dir sagen, dass Satan augenblicklich vor dir fliehen wird, denn Jesus hat ihn am Kreuz besiegt. Satan ist machtlos gegen dich, wenn du im Licht Gottes wandelst und ihm in Jesu Namen widerstehst.

Satan will natürlich nicht, dass du von seiner Niederlage weißt und deshalb hat er es so lange verhindert, dass du davon hörst. Deshalb hat er auch die meisten Prediger abgehalten, über seine Niederlage zu predigen. Ich möchte, dass ihr alle es eindeutig wisst, dass Satan vom Herrn Jesus Christus am Kreuz ein für alle Mal besiegt wurde. Du brauchst dich nie wieder vor Satan zu fürchten. Er kann dich nicht mehr belästigen. Er kann dir nicht schaden. Vielleicht versucht er dich, und er attackiert dich. Aber die Gnade Gottes in Christus wird dich immer zum Sieger über ihn machen, wenn du dich demütigst, Gott untertan bist und zu aller Zeit in seinem Licht wandelst. Im Licht ist gewaltige Macht. Satan, der Fürst der Finsternis, kann nie in das Reich des Lichts eintreten. Wenn Satan über manche Gläubige Macht hat, dann deshalb, weil sie in Dunkelheit wandeln, in einer heimlichen Sünde leben, anderen nicht vergeben, auf jemanden eifersüchtig sind, irgendein selbstsüchtiges Ziel im Leben verfolgen usw. Dann bekommt Satan Macht über sie. Aber sonst kann er sie nicht anrühren.

-----  
Wenn Sie mehr Informationen haben möchten, schreiben Sie bitte an: [wftw@cfcindia.com](mailto:wftw@cfcindia.com)

-----  
Diese E-Mail kann ohne Vornahme von Änderungen kostenlos kopiert und verteilt/weitergeleitet werden, wenn Sie den Namen des Autors und die Adresse der Webseite der CFC deutlich angeben.

-----  
Wenn Sie frühere Ausgaben vom „WORT ZUR WOCHE“ sowie weitere Artikel, Bücher und Audiopredigten lesen bzw. hören oder herunterladen möchten, so klicken Sie bitte auf folgenden Link: <http://www.cfcindia.com/deutsch>

-----  
Sie erhielten diese Mail, weil Sie das „WORT ZUR WOCHE“ entweder abonniert oder uns kontaktiert haben. Falls Sie diese Mails nicht mehr erhalten möchten, so senden Sie uns bitte eine Mail mit der Angabe „UNSUBSCRIBE“ in der Betreffzeile. Wir bedauern aufrichtig jede Unannehmlichkeit.